

# MUSEEN IN BRANDENBURG



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Dezember 2020

Ein außergewöhnlich schwieriges Jahr neigt sich dem Ende zu. Die Museen waren über weite Strecken des Jahres geschlossen und sind es zurzeit wieder. Wir haben in diesem Jahr viele neue Erfahrungen machen müssen. Einige davon dürften für die weitere Arbeit auch langfristig von Bedeutung sein. Insgesamt haben sich Museen als belastbar und flexibel erwiesen. Vielerorts wurde deutlich, wie viele Arbeiten im Museum erledigt werden müssen, auch wenn es geschlossen ist: Arbeiten an der Sammlung, an Konzeptionen oder Projekten. Bis auf wenige Ausnahmen haben die Träger der Museen dies erkannt und den Mitarbeiter\*innen ihre Arbeitsmöglichkeiten erhalten. Auch wurde klar, wie schnell sich viele von uns auf digitale Formate der Kommunikation und Präsentation einstellen können. Jetzt sind die Träger gefragt, den Museumsbetrieb nachhaltig krisenfest zu machen und strukturell zu stärken. Und wir müssen durchdachte Konzepte dafür liefern.

Das Land Brandenburg geht mit gutem Beispiel voran. Das MWFK hat die coronabedingten Einnahmeverluste der Museen in diesem Jahr kompensiert, und wenn die Ministerin gut verhandelt, gilt das noch bis ins neue Jahr hinein. Das lange angekündigte Strukturprogramm „Kulturelle Anker in ländlichen Räumen“ ist da. Auch im Kulturplan für die Lausitz müssen kulturelle Knotenpunkte in ländlichen Räumen verankert und finanziell gut ausgestattet werden. Ein Förderprogramm für Depotqualifizierung steht auf der Agenda: Der Museumsverband hat diese Forderung im Kulturausschuss des Landtags vorgetragen, und die Ministerin unterstützt ihn dabei.

Zum Schluss noch eine gute Nachricht: Frau Dr. Schüle verspricht, dass Museen im neuen Jahr zu den ersten Kultureinrichtungen gehören werden, die wieder für die Öffentlichkeit zugänglich sein werden. Mögen wir alle gemeinsam geeinigt, stark und klar aus der Krise herausgehen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine nutzbringende Zeit des Jahreswechsels.

Dr. Susanne Köstering  
Geschäftsführerin

## Aus der Geschäftsstelle

**Neue Kolleginnen** Bereits seit Anfang des Jahres 2020 arbeitet Lisa Gösel als studentische Mitarbeiterin im Team der Geschäftsstelle. Sie ist vor allem mit der Organisation unserer Weiterbildungen und Veranstaltungen befasst. Die Studentin Victoria Heying unterstützt uns seit diesem Sommer in der Umsetzung des Projekts „Kriegsverluste brandenburgischer Museen“. Neu im Team ist auch Manuela Gander, die seit Anfang Oktober die Projekte des Museumsverbands auf dem Gebiet „Barrierefreiheit“ betreut. Wir freuen uns über den „Zuwachs“!

**Erstcheck** Im Oktober 2020 wurden die Sammlungen des Museums Oder-Spree in Beeskow, des Mitteldeutschen Marionettentheatermuseums in Bad Liebenwerda und des Museums Mühlberg 1547 durch Dr. Marlies Coburger auf das Vorhandensein von NS-verfolgungsbedingt entzogenem Kulturgut untersucht. Die Recherchen brachten neben Hinweisen auf Objekte mit unklaren Provenienzen vor allem interessante Informationen zur Museums- und Sammlungsgeschichte zutage.

**Objekte in 3 D** Unter dem Titel „DDR-Geschichte in brandenburgischen Museen“ veröffentlicht der Museumsverband im Dezember eine Broschüre, in der u.a. Sammlungsobjekte mithilfe eines Smartphones dreidimensional betrachtet werden können. Die Idee zur Publikation entstand aus dem Netzwerk DDR-Geschichte im Museum, die technische Umsetzung der Augmented Reality-Anwendungen erfolgte in Zusammenarbeit mit der HTW Berlin. Die Broschüre wird kostenlos von den Museen verteilt, die im Netzwerk aktiv sind.

## Aus den Museen und ihrem Umfeld

**Kultur-Konferenz** Am 9. Dezember haben sich auf Einladung von Kulturministerin Dr. Schüle mehr als 100 Kultur-Akteure zu einer digitalen Kultur-Konferenz getroffen. Unter dem Motto „Kultur hat Zukunft – Brandenburger Kulturpolitik nach Corona“ wurde intensiv über kommende Themen und Herausforderungen für die brandenburgische Kulturlandschaft debattiert. Ab 2021 werden einzelne Schwerpunkte (Förderung, Digitalisierung etc.) auf Regionalkonferenzen diskutiert.

**Mehr Platz** Am 3. Dezember starteten mit einem feierlichen ersten Spatenstich lange geplante Baumaßnahmen am Brecht-Weigel-Haus in Buckow. Mit einem Neubau soll das denkmalgeschützte Haus entlastet und zusätzlicher Raum für Veranstaltungen geschaffen werden. Das Land unterstützt das Projekt mit insgesamt 117.150 Euro, weitere Mittel kommen vom Bund und von der EU. Die Fertigstellung des neuen Besucherzentrums ist für 2022 geplant.

**Kunst ins Kino** Mit insgesamt 21,5 Millionen Euro soll ab 2022 das unter Denkmalschutz stehende ehemalige „Lichtspieltheater der Jugend“ in Frankfurt (Oder) zum Frankfurter Standort des Brandenburgischen Landesmuseums für moderne Kunst ausgebaut werden. Die Mittel für die Brandenburgische Kulturstiftung Cottbus-Frankfurt (Oder) kommen vom Bund und im Rahmen des Zukunftsinvestitionsförderungsgesetzes vom Land Brandenburg.

**Pückler nachhaltig** Der Bund hat im November 12,5 Millionen Euro für den „Masterplan Branitz 2021-2028“ freigegeben. Mit dieser Unterstützung will die Branitzer Pückler-Stiftung mehrere Projekte auf dem Weg bringen. Dazu gehören unter anderem die Generalsanierung des Schlosses, die Sicherung der Parklandschaft vor den Auswirkungen des Klimawandels, Restaurierung und Umbau des Marstalls sowie die grundlegende Sanierung des Leitungssystems.

**Neue Dauerausstellungen** Auch wenn coronabedingt feierliche Eröffnungen leider nicht stattfanden, haben doch zuletzt mehrere Museen im Land neue Dauerausstellungen eingeweiht: das Museum Angermünde, das Museum Oder-Spree in Beeskow, das Wendische Museum in Cottbus und das Museum Schloss und Festung Senftenberg.

**Internationaler Museumstag** Im kommenden Jahr findet der IMT am 16. Mai unter dem Motto „Museen inspirieren die Zukunft“ statt. Wie gewohnt können Sie in der Datenbank des Museumstags Ihre Aktionen eintragen und kostenlos Werbemittel bestellen. Die Datenbank wird im Januar 2021 freigeschaltet. Bereits gestartet ist eine Social-Media-Aktion: Unter „Meine Entdeckung für Euch“ werden Museumsmitarbeiter\*innen gefragt: Was begeistert euch im Museum? Was ist euer Lieblingsobjekt oder Lieblingsplatz? Was ist eure schönste Entdeckung? Infos hier: [www.museen-brandenburg.de/aktivaeten/internationaler-museumstag/](http://www.museen-brandenburg.de/aktivaeten/internationaler-museumstag/).

## Preise und Förderungen

**Frische Luft** Das Bundeswirtschaftsministerium hat eine Förderstrecke für die Um- und Aufrüstung von raumlufttechnischen Anlagen in öffentlichen Gebäuden und Versammlungsstätten aufgelegt. Das Förderprogramm steht auch öffentlich geförderten Kultureinrichtungen mit Veranstaltungsräumen offen. Anträge können bis Ende 2021 gestellt werden, da das Volumen begrenzt ist, empfiehlt sich eine rasche Antragstellung. Informationen finden Sie unter: [www.bmwi.de](http://www.bmwi.de).

**Altes Papier** Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien und die Kulturstiftung der Länder stellen erneut Fördermittel zur Erhaltung des schriftlichen Kulturguts bereit. Die Koordinierungsstelle für die Erhaltung des schriftlichen Kulturguts (KEK) unterstützt damit Projekte, wie die Reinigung, Restaurierung und Verpackung von Dokumenten oder Büchern. Anträge können bis 31. Januar 2021 eingereicht werden. Informationen unter: <https://www.kek-spk.de/foerderung>.

**Preisträger** Die digitale Ausstellung „101 x Müllrose“ hat im Wettbewerb um das beste digitale Angebot eines deutschen Museums einen hervorragenden dritten Platz errungen! Die Ausstellung ist in einem Kooperationsprojekt des Heimatmuseums Müllrose mit dem Museumsverband Brandenburg und dem Fotografen Lorenz Kienzle entstanden. Gezeigt werden Fotos aus dem Nachlass der Fotografin Ursula Raschke, die über Jahrzehnte das Leben in Müllrose fotografisch festgehalten hat. Wir gratulieren!

## Personen

**Neue Leitung I** Das Museum Viadrina Frankfurt (Oder) steht seit Oktober unter neuer Leitung: Dr. Tim S. Müller hat die Nachfolge von Dr. Martin Schieck angetreten, der sich im Sommer in den Ruhestand verabschiedet hatte. Der Historiker und Kunsthistoriker Müller hatte zuletzt das Museum für Energiegeschichte in Hannover geleitet. Wir wünschen viel Erfolg!

**Neue Leitung II** Ebenfalls im Oktober hat Christian Arpasi die Stelle des wissenschaftlichen Leiters des Brandenburg-Preußen-Museums in Wustrau angetreten. Arpasi war zuletzt als stellvertretender Bereichsleiter im Schloss Sanssouci für die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten tätig. Auch ihm wünschen wir viel Erfolg!

## Terminvorschau 2021

Unser Weiterbildungsprogramm steht im kommenden Jahr unter dem inhaltlichen Schwerpunkt „Kommunikation und Management“. Im Hinblick auf das Kulturland-Thema 2021 „Zukunft der Vergangenheit – Industriekultur in Brandenburg“ haben wir bewusst zahlreiche Orte der Industriekultur als Veranstaltungsorte gewählt.

Bei der Planung gehen wir optimistisch davon aus, dass Präsenzveranstaltungen unter Einhaltung der jetzt üblichen Hygienemaßnahmen durchgeführt werden können. Wir haben die Veranstaltungsorte daher auch unter dem Gesichtspunkt der Größe der zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten ausgewählt. Sollten zu Beginn des Jahres Präsenzveranstaltungen noch nicht stattfinden dürfen, bemühen wir uns zunächst um Ausweichtermine später im Jahr. Als letzte Option werden wir die Veranstaltungen, soweit möglich und sinnvoll, digital durchführen.

8. Februar 2021	Weiterbildung: Nachhaltigkeit als Chance? Kulturtouristische Konzepte für Museen, Familiengarten Eberswalde
22. März 2021	Weiterbildung: Barrierefreie Kommunikation: Zielgruppen und Instrumente, Museumsfabrik Pritzwalk
18.-19. April 2021	MVB-Verbandstagung „Aus der Krise zur Nachhaltigkeit: Professionell arbeiten im Museum“, Kulturhaus Wittenberge
10. Mai 2021	Weiterbildung: Nachhaltige Organisationsentwicklung: Personalkonzeptionen für Museen, Museum Jüterbog
21. Juni 2021	Weiterbildung: Nachhaltige Museumsprofile. Wege zur Strukturstärkung des Museums. Weißgerbermuseum Doberlug-Kirchhain
9. August 2021	Sommerkurs: Sammlungsgut in Sicherheit, Museum Angermünde
16. August 2021	Sommerkurs: Empfang und Aufsicht im Museum, Fischerei- und Eisenhüttenmuseum Peitz
23. August 2021	Sommerkurs: Ausstellungsplanung, Museum Oder-Spree, Beeskov
30. August 2021	Sommerkurs: Museumspädagogische Methodenkompetenz, Gedenkstätte Potsdam-Lindenstraße
24.-25. Sept. 2021	Fachtagung: Globale Perspektiven: Technik, Arbeit und Umwelt im Museum, Museumspark / Kulturhaus Rüdersdorf
7. Oktober 2021	Landeskonzferenz der regionalen Museumslandschaften, Potsdam-Museum
25. Oktober 2021	Weiterbildung: Nachhaltige Strategien für den Einsatz von freien Kräften im Museum, Oderbruchmuseum Altranft